



SPANISCHE HOFREITSCHULE
LIPIZZANERGESTÜT PIBER

Presseinformation, 19. Oktober 2024

Erfolgreiche Premiere: Die Hengste der Spanischen Hofreitschule begeistern London und die königliche Prinzessin Anne.

London, 19. Oktober 2024 - Mit einem glanzvollen Auftakt hat die Spanische Hofreitschule gestern Abend ihre mit großer Freude erwartete UK-Tournee in der OVO Arena Wembley in London eröffnet. In Anwesenheit hochrangiger Gäste, darunter, Ihre Königliche Hoheit **Prinzessin Anne**, präsentierten die weltberühmten Lipizzaner mit ihren Bereiter:innen klassische Reitkunst auf höchsten Niveau und wurden mit Standing Ovationen belohnt.

Zum ersten Mal seit 2016 kehrte die Spanische Hofreitschule nach **London** zurück – und das Warten hat sich mehr als gelohnt. Die Lipizzanerhengste präsentierten ein **zweistündiges Programm**, das die **gesamte Bandbreite der klassischen Reitkunst** umfasste, von den berühmten Schulsprüngen wie Levade, Courbette und Kapriole bis hin zur präzise abgestimmten Schulquadrille mit acht Hengsten. Das Londoner Publikum, das bekannt für seine Pferdeaffinität und Begeisterung für die klassische Reitkunst ist, zeigte sich überwältigt. Ein Besucher fasste seine Eindrücke begeistert zusammen:

„Es war wirklich beeindruckend, die Lipizzaner hier in London zu erleben. Die Präzision und Schönheit ihrer Darbietung ist wirklich atemberaubend – eine perfekte Mischung aus Eleganz und beeindruckender Technik. Es ist etwas ganz Besonderes, diese Reitkunst live zu sehen“, so ein Premierenbesucher.

Gezeigt wurden **alle klassischen Elemente der Hohen Schule**. Zur Perfektion ausgebildete Schulfhengste beeindruckten mit den sogenannten „Schulen auf der Erde“: Dies sind Lektionen wie Piaffe, Passage, Galoppirouetten und den Galoppwechseln von Sprung zu Sprung. Gezäumt auf Goldzeug und mit dem charakteristischen Schulsattel mit roter Schabracke boten die Hengste ein Bild purer Anmut. Ein weiteres Highlight war das Pas de Deux, bei dem zwei Hengste in perfekter Synchronisation spiegelbildlich zu klassischer Musik „tanzten“. Diese Darbietung erfordert höchste Konzentration, Präzision und Vertrauen von Reiter:in und Pferd.

Bei der Arbeit an der Hand zeigten die Bereiter:innen ihre enge Zusammenarbeit mit den Hengsten – ohne im Sattel zu sitzen, führten sie die berühmten Schulsprünge an der Hand vor, im Programmpunkt „Schulen über der Erde“ präsentierten sie die spektakulären Sprünge dann auch unter dem Sattel. Eine besondere Schwierigkeit der Hohen Schule wurde auch „Am Langen Zügel“ gezeigt, bei dem der Reiter oder die Reiterin nicht im Sattel sitzt, sondern hinter dem Pferd geht. Dabei stehen nur feinste Hilfen zur Verfügung: Traversalen, Piaffe und Galoppirouetten wurden nur durch Zügel- und leichte Gertenhilfe ausgeführt, während das majestätische rote Zaumzeug und die Schabracke mit dem goldenen Doppeladler des Hauses Habsburg den traditionellen Glanz unterstrichen. Den Abschluss bildete die **Schulquadrille** – die **längste und anspruchsvollste Quadrille der Welt** – die mit acht Hengsten und ihren Bereiter:innen vorgeführt wurde.



SPANISCHE HOFREITSCHULE LIPIZZANERGESTÜT PIBER

Statement von Oberbereiter Rudolf Rostek: *„Es ist eine große Ehre, in London und Aberdeen aufzutreten und die klassische Reitkunst auf höchstem Niveau vor einem traditionsbewussten Publikum zu zeigen. Die Hingabe, mit der wir unsere Pferde ausbilden, und die Perfektion der Vorführungen haben das Publikum erneut verzaubert. Wir freuen uns darauf, diese einzigartige Reitkunst weiter in die Welt zu tragen und die enge Verbindung zwischen Mensch und Pferd zu präsentieren“*

Next Stop: Aberdeen - Premiere in Schottland

Während London bereits mehrfach Gastgeber der Lipizzaner war, erwartet die Spanische Hofreitschule in wenigen Tagen ein weiteres Highlight: Am 25. Oktober 2024 wird das weltberühmte „Ballett der Weißen Hengste“ zum ersten Mal in seiner fast 460-jährigen Geschichte in Schottland auftreten. In der P&J Live Arena in Aberdeen findet die schottische Premiere statt, bei der die Lipizzaner das Publikum mit ihrer Kunst begeistern werden. Auch hier trifft die Spanische Hofreitschule auf eine lange Pferdetradition und große Vorfreude des Publikums.

Sorgfältige Vorbereitung und Tierwohl an erster Stelle.

Während der gesamten Tournee stehen das Wohl der Pferde und die Einhaltung höchster Tierschutzstandards im Vordergrund. Die Lipizzaner werden auf ihrer Reise von Wien nach Großbritannien von ihrem vertrauten Stallmeister Andreas Haipl, der internen Tierärztin Dr. Sophia Sommerauer sowie ihrem Team erfahrener Pfleger:innen begleitet, die sich rund um die Uhr um die edlen Hengste kümmern.

Auf die Reise ging es für die weltberühmten Hengste in einem videoüberwachten Spezialtransporter. Dieser ist mit einer Luftfederung, Lüftung und einem gelenkschonenden Bodenbelag ausgestattet. Ausreichend Zeit für Pausen und Zwischenstallungen wird bei jeder Reise der Pferde eingeplant. Für ihre Ankunft in London wurden speziell ausgestattete Ställe vorbereitet, um den Lipizzanern optimale Bedingungen zu bieten.

Programm und besondere Gäste

Die beliebte englische Moderatorin Nicki Chapman führte das Publikum durch den Abend, während neun Bereiter:innen das beeindruckende Programm mit 28 Hengsten präsentierten. In den insgesamt sechs Shows der UK-Tournee – drei in London und drei in Aberdeen – wird das Publikum die Gelegenheit haben, alle Höhepunkte der klassischen Reitkunst zu erleben.

Unter den Ehrengästen der gestrigen Premiere befanden sich hochkarätige Persönlichkeiten, wie der **österreichische Botschafter Bernhard Wrabetz mit seiner Frau Joana, britische Botschafterin in Wien Lindsay Skoll sowie Jennie Loriston Clarke, die die Vorführung mit ihrer Anwesenheit beehrten.**



SPANISCHE HOFREITSCHULE LIPIZZANERGESTÜT PIBER

Ein Höhepunkt für die Spanische Hofreitschule

Auch Dr. Alfred Hudler, Geschäftsführer der Spanischen Hofreitschule, zeigte sich nach der Premiere sichtlich erfreut: **„Die internationale Strahlkraft dieser Tournee unterstreicht einmal mehr, wie zeitlos und beeindruckend unsere klassische Reitkunst ist. Es ist uns eine große Freude, unsere Tradition hier in Großbritannien präsentieren zu dürfen. Unsere Marke begeistert grenzenlos“**

Nach Abschluss der UK-Tournee kehren die Hengste in das Trainingszentrum am niederösterreichischen Heldenberg zurück, um eine wohlverdiente Pause zu genießen.

Weitere Termine:

Das Programm in London wird an zwei weiteren Tagen aufgeführt, am Samstag, 19. Oktober, und Sonntag, 20. Oktober, bevor die Hengste und ihre Begleiter nach Aberdeen reisen. Dort finden die Vorstellungen am Freitag, 25. Oktober, Samstag, 26. Oktober und Sonntag, 27. Oktober statt. Die Vorstellungen dauern jeweils zwei Stunden und bieten eine unvergleichliche Darbietung von Eleganz, Präzision und lebendiger Tradition.

In Wien kann man die klassische Reitkunst wie gewohnt erleben, denn auch in der Heimat der Lipizzaner setzt die Spanische Hofreitschule ihr Programm fort.

Kulturelles Erbe und Tradition der Reitkunst

Seit beinahe 460 Jahren widmet sich die Spanische Hofreitschule der Pflege und Bewahrung der klassischen Reitkunst. Diese Tradition wird bis heute mündlich von einer Generation zur nächsten weitergegeben – von den erfahrenen Oberbereitern und Bereiter:innen an die jungen Eleven:innen und Bereiteranwärter:innen. Die Ausbildung der Pferde, insbesondere der Lipizzanerhengste, und ihrer Reiter:innen erfordert viele Jahre intensiver Zusammenarbeit und Einfühlungsvermögen, um die Harmonie zwischen Mensch und Pferd zu perfektionieren.

Die präzisen Lektionen, darunter Piaffe, Passage und Kapriole, stehen für die unermüdliche Arbeit der Bereiter:innen, die das kulturelle Erbe in nationalen und internationalen Vorführungen repräsentieren. Dieser einzigartige Zugang zur Reitkunst, gepaart mit den traditionsreichen Aufführungen der „Weißen Hengste“, verzaubert das Publikum weltweit.

Zahlen, Daten und Fakten

- **Gründung:** Die Spanische Hofreitschule wurde vor über 450 Jahren gegründet und ist die einzige Reitschule weltweit, an der die klassische Reitkunst in der Renaissancetradition der Hohen Schule bis heute gepflegt wird.
- **Lipizzaner:** Die berühmten weißen Hengste stammen aus einer jahrhundertealten Zucht, die ursprünglich auf spanischen, arabischen und Berber-Pferden basiert.
- **Stallburg:** 71 Lipizzanerhengste sind in der Stallburg, Wiens ältestem Renaissancegebäude, untergebracht.



SPANISCHE HOFREITSCHULE
LIPIZZANERGESTÜT PIBER

- **Vorführungen:** Die weltberühmten Aufführungen finden in der prachtvollen barocken Winterreitschule statt, erbaut zwischen 1729 und 1735 unter Kaiser Karl VI.
- **Immaterielles Kulturerbe:** Die klassische Reitkunst der Spanischen Hofreitschule wurde 2015 in die internationale Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen.

Fotos zur freien redaktionellen Verwendung unter Angabe des Credits:

Press pack (i.e. press release, imagery, videos):

https://drive.google.com/drive/folders/145Dz_fHNu0kC0A4NHD4Eg5reBaYhfSN6

Videomaterial zur freien redaktionellen Verwendung unter Angabe des Credits.

Freie Nutzungsdauer: auf ein Jahr beschränkt - bis 19. Oktober 2025

<https://www.transfERNOW.net/dl/20241019GlpY9irR>

Pressekontakt

Nina Roiss

0650/44 14 301

n.roiss@traberg-communications.at